

## Call for Participants

### „Open Communication Science – Prinzipien und Praktiken der transparenten, nachhaltigen und reproduzierbaren Wissenschaft“

Workshop mit Dr. Julian Unkel (FSU Jena & LMU München)

veranstaltet vom Mittelbaunetzwerk Journalismusforschung (mijofoto) &  
dem Nachwuchsnetzwerk politische Kommunikation (Napoko)

28. September 2022, Universität Trier

#### im Vorfeld der Tagung

„Politischer Journalismus: Konstellationen – Muster – Dynamiken“

Gemeinsame Jahrestagung der DGPuK-Fachgruppe Journalistik/Journalismusforschung, der DGPuK-Fachgruppe Kommunikation und Politik, dem Arbeitskreis Politik und Kommunikation (DVPW) und der Fachgruppe Politische Kommunikation (SGKM)

Der Themenbereich „Open Science“ hat in der Kommunikationswissenschaft aktuell Hochkonjunktur. Angestachelt durch Entwicklungen in Nachbardsdisziplinen wie etwa der Replikationskrise in der Psychologie haben sich in den vergangenen Monaten und Jahren etwa Zeitschriftenbeiträge (Dienlin et al., 2021<sup>1</sup>; Lewis, 2020<sup>2</sup>) und die 70. Jahrestagung der International Communication Association 2020 unter dem Motto „Open Communication“ mit Prinzipien und Praktiken der offenen Wissenschaft auseinandergesetzt und dabei Wege diskutiert und aufgezeigt, Forschungsprozesse transparent und Forschungsergebnisse zugänglich und nachhaltig zu machen.

Im ersten Teil des Workshops wird eine Übersicht über die wichtigsten Stützpfeiler der offenen Wissenschaft gegeben: Warum ist es sinnvoll, Daten, Materialien und Analyseschritte zu teilen, wo mache ich das am besten und was gibt es dabei zu beachten? Wann sollte man eine Studie präregistrieren (und was bedeutet das eigentlich genau)? Welche Möglichkeiten zur (finanziellen Förderung von) Open-Access-Veröffentlichung von Studien gibt es? Und wie kann man selbst dazu beitragen, Open Science an der eigenen Universität und in der Fachgesellschaft zu fördern?

Der zweite Teil des Workshops geht spezifischer auf einen Themenbereich ein, der erfahrungsgemäß damit unerfahrene Forscher:innen vor die größten Herausforderungen stellt: die Präregistrierung von Studien. Wo und wie führe ich eine Präregistrierung durch? Was unterscheidet Präregistrierungen von Registered Reports? Wie plane ich vorab meine Stichprobe und konzipiere meine Auswertungsstrategie? Und was mache ich, wenn ich von der Präregistrierung abweichen muss?

---

<sup>1</sup> Dienlin, T. et al. (2021). An Agenda for Open Science in Communication. *Journal of Communication*, 71(1), 1–26.

<https://doi.org/10.1093/joc/fqz052>

<sup>2</sup> Lewis, N. A. (2020). Open Communication Science: A Primer on Why and Some Recommendations for How. *Communication Methods and Measures*, 14(2), 71–82. <https://doi.org/10.1080/19312458.2019.1685660>

Der Workshop wendet sich insbesondere an Wissenschaftler:innen in frühen Qualifizierungsphasen, die bisher keine bis wenig Erfahrung mit Open Science haben.

#### Zur Person:

Dr. Julian Unkel ist aktuell Vertretungsprofessor für Digitalisierung und Öffentlichkeit am Institut für Kommunikationswissenschaft der Friedrich-Schiller-Universität Jena und Akademischer Rat a. Z. am Institut für Kommunikationswissenschaft und Medienforschung der Ludwig-Maximilians-Universität München. In seiner Forschung beschäftigt er sich mit Inhalten und Nutzungsmustern algorithmisch kuratierter Onlineumgebungen unter Einbezug quantitativer und computationaler Forschungsmethoden. In den vergangenen Jahren hat er außerdem einen besonderen Schwerpunkt auf die Verbreitung, Anwendung und Entwicklung von Open-Science-Praktiken in der Kommunikationswissenschaft gelegt, ist Co-Autor des Positionspapiers „An Agenda for Open Science in Communication“ im *Journal of Communication*<sup>1</sup> und gibt als Mitglied des LMU Open Science Centers regelmäßig Workshops zum Thema.

#### Ablauf des Workshops:

11:00-11:15: **Begrüßung, Vorstellung der Teilnehmer:innen**

11:15-12:15: **Einführung in die Open Science** (Themenblock 1)

12:15-12:30: **Pause**

12:30-13:30: **Umsetzung von Präregistrierungen** (Themenblock 2)

Ort des Workshops: Universität Trier (der konkrete Raum folgt)

Anmeldung: Die Anmeldung ist bis zum **31.08.2022** unter folgendem Link möglich:

<https://bit.ly/3a5sztD>

Wir bitten euch, euer Interesse und Erfahrungen an bzw. mit bestimmten Themenfeldern im Zuge der Anmeldung in den entsprechenden Feldern in der Anmeldemaske anzugeben.

#### **Weitere Infos & Fragen gerne an das Organisationsteam:**

Mittelbaunetzwerk Journalismusforschung ([mijof@web.de](mailto:mijof@web.de)): Andreas Riedl (Österreichische Akademie der Wissenschaften und LMU München), Lea Sophia Lehner (Universität Passau), Michael Graßl (KU Eichstätt) & Rosanna Planner (Universität Leipzig)

Nachwuchsnetzwerk Politische Kommunikation ([sprecher@napoko.de](mailto:sprecher@napoko.de)): Katharina Hajek (Universität der Künste Berlin) & Theresa Hein (Freie Universität Berlin)